

Protokoll der 27. Mitgliederversammlung 2017

vom Dienstag, den 02. Mai 2017, 20.05 – 21.10 Uhr, im Kirchengemeindehaus Wiesendangen

1. Begrüssung

Um 20.05 Uhr eröffnet Felix Gerber die diesjährige Mitgliederversammlung vor den 15 erschienenen Mitgliedern und heisst sie herzlich willkommen. Entschuldigt abwesend sind: Alexandra Gygax, Unterstammheim, Walter Meier, Max Kaspar, Christa Morf, Susanne Khater, Susanne Jacqmin, Doris Rüdlinger, Vreni Corrodi, Albert Meng, Evi Wehrli, Thomas Kilchsperger, alle Wiesendangen, Daniel Wehrli, Winterthur, Hansruedi & Elsbeth Kunz, Schocherswil, Hermann Brechbühl, Wetzikon. Tobias Herzog wird als Stimmzähler bestimmt.

2. Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016

Das mit der Einladung verschickte Protokoll ist auch auf der Homepage des Vereins ersichtlich und wurde mit 13 Stimmen genehmigt.

3. Jahresbericht und Belegung 2016

Wegen einer Notbuchung durch ein Schulheim aus Aathal wurde das Hörnlihaus ausserplanmässig schon Mitte März in Betrieb genommen. Die Belegungszahlen sind stark zurückgegangen. Es waren 332 Übernachtungen weniger zu verbuchen als im Vorjahr.

Noch immer ist die Rechnung über die Kanalisationsarbeiten des Kantons Zürich ausstehend. Wann diese eintrifft, kann niemand voraussagen. Heinz Villiger hat die zweiten Raten der zinslosen Darlehen bereits zurückbezahlt.

Neu hat der Verein Hörnlihaus 163 Mitglieder. Dazu geführt haben 1 Austritt und 6 Neuzeichnungen. Heinz Villiger fragt die anwesenden Mitglieder, ob sie dem von Felix Gerber verfassten Jahresbericht zustimmen, was sie einstimmig bejahen.

4. Jahresrechnung 2016 und Budget 2017

Heinz Villiger erläutert die Belegungsstatistik, welche einen grossen Rückgang der Übernachtungszahlen ausweist. Ebenso die Jahresrechnung 2016, die mit einem Gewinn von CHF 4'075.95 dennoch erfreulich positiv abschliesst. Die Frage zur Position Strom, Kehrlicht, Wasser wird mit der erwarteten Rechnung für Wassertransport beantwortet.

Vor dem durch Irene Meier erläuterten Revisorenbericht, der die Abnahme der Jahresrechnung und die Entlastung des Kassiers empfiehlt, wird die Rechnung einstimmig genehmigt. Dank an Heinz Villiger für seine gewissenhafte Arbeit. Er stellt anschliessend das Budget 2017 vor. Es findet bei den Anwesenden einhellige Zustimmung.

5. Informationen und Aussichten 2017

Durch die Kündigung des Hauswartehepaars Steiner fiel Einiges an Arbeit für Felix Gerber an - neben den Tätigkeiten, welche zur Einstellung der neuen Hauswartin notwendig wurden -, auch einige Handwerkertätigkeiten sowie die Mäharbeiten rund ums Haus.

Für die Mietsaison 2017 sind bereits 10 Buchungen eingegangen, was aber noch nicht viel über die Übernachtungszahlen aussagt, da die Grösse der jeweiligen Gruppen entscheidender ist als die Anzahl Buchungen.

Heinz Villiger wird sich 2018 nicht mehr zur Wahl als Kassier stellen. Felix Gerber möchte ein Jahr danach als Präsident zurücktreten.

Heinz Villiger fragt die Versammlung an, ob jemand den Verein Hörnlihaus an der GV der Vereinigung „natürli Zürioberland“ in Fehraltorf vertreten möchte. Interessierte dürften sich gerne bei Heinz melden.

Weiter wird das Original des Hörnlihaus-Prospektes gesucht. Wer Ideen hat, wo noch einer vorhanden ist, soll sich ebenfalls bei Heinz melden.

6. Verschiedenes

Der überraschende Tod des stets aktiven Vereinsmitglieds Helga Meier wird von Felix erwähnt und zu ihrem Andenken durch die Versammlung eine Schweigeminute abgehalten.

Als positiven Abschluss macht Felix noch auf die Hochzeit von Dario und Anita Jehle sowie die Geburt von Mirco Fischer aufmerksam.

Monika Müller regt an, dass eine Telefonnummer oder eine E-Mailadresse auf die GV-Einladung gedruckt wird, damit man sich über sie abmelden kann.